



Die kleine Sina wird von den Schergen des bösen Meisters entführt.

Foto Wagner

SFCO-Jugendliche zeigten Märchen auf Einrädern

Eindrucksvolle Choreografie bei „Das Geheimnis der Tischplatte“

Ottendorf. Vor ausverkauftem Haus zeigten die jungen Einradfahrerinnen vom Ottendorfer Sport- und Freizeitclub (SFCO) am Wochenende, wie gut sie ihre Räder beherrschen. Unter dem Titel „Das Geheimnis der Tischplatte“ führten die Darsteller ihr Weihnachtsstück auf.

„Das Einrad zeigt dir den Weg, den man von ganzem Herzen gehen will!“ So hatte es Wahrsagerin Madame Cassandra den Darstellern gleich zu Beginn des Stücks mit auf den Weg gegeben. Dieses Motto sollte sich während der insgesamt vier Aufführungen im Ottendorfer Dorfgemeinschaftshaus auch auf die jeweils etwa 150 Zuschauer

übertragen. Gespannt fieberten sie mit den Akteuren auf der Bühne.

Unter der Leitung von Einradspartenleiterin und Regisseurin Sarah Lutz hatten in den vergangenen Wochen Eltern und Freunde ein aufwendiges Bühnenbild mit Thronsaal, Marktständen und Wahrsager-Stube gebaut und die Halle im Dorfgemeinschaftshaus in eine Märchenlandschaft verwandelt. Beleuchtung und Nebelmaschine sorgten für die passenden Effekte in der Einradwelt. Dorthin hatten die Schergen des bösen Meisters die kleine Sina entführt. Ihre älteren Geschwister machten sich auf die Suche und lern-

ten erst langsam die Schattenseiten der Einradwelt kennen. Auf ihrer Reise mussten sie Abenteuer bestehen und bekamen unerwartete Hilfe von außergewöhnlichen Einheimischen mit seltsamen Namen.

Zu moderner Rock-, Pop- und HipHop-Musik gelangen den Darstellern zwischen den gesprochenen Dialogen immer wieder eindrucksvolle Figuren und überzeugende Choreografien auf ihren Einrädern. Selbst die jüngsten Akteure bekamen ihre Chance vor großem Publikum, das die Inszenierung vom Geheimnis der Tischplatte mit lang anhaltendem Applaus belohnte.

pwa